

Industrie 4.0 in der Automatisierungstechnik

⌚ Dauer

21 Tage

📄 Zertifikat

WBS-Zertifikat

€ Preis

Wir beraten dich gerne zu deinen individuellen Fördermöglichkeiten.

💸 Fördermöglichkeiten

Berufsförderungsdienst (BFD) der Bundeswehr,
[Bildungsgutschein](#), Rehabilitationsförderung

Aktuelle Termine

📅 19.01.2026 – 16.02.2026

📅 02.03.2026 – 30.03.2026

📅 15.04.2026 – 15.05.2026

Kontakt

Team Bildungsberatung

0800 23552-35

info@wbstraining.de

Dies ist ein Angebot von WBS TRAINING.

Kursbeschreibung

Fit für Industrie 4.0-Anwendungen in der Prozessautomatisierung? Das Thema Industrie 4.0 stellt hohe Anforderungen an die Automatisierungstechnik und ihre Beschäftigten. Viele Prozesse werden hochautomatisiert und komplex vernetzt. Industrie 4.0-Applikationen spielen dabei eine sehr große Rolle. Diese Weiterbildung bietet dir neben einem Einstieg in die Industrie 4.0-Welt die Möglichkeit, Industrie 4.0-Anwendungen für die Prozessautomatisierung, wie Remotezugriff auf Industrieanlagen, Datenerfassung in Echtzeit, Datenanalyse in Cloud, virtuelle Inbetriebnahme, Nutzung Webserver von Steuerungen kennenzulernen und praktisch umzusetzen. Mit deinen erworbenen Spezialkompetenzen zu Industrie 4.0 bist du auf dem Arbeitsmarkt eine gefragte Fachkraft.

Kursinhalte

Einführung in unser Online-Lernformat (1 Tag)

Einführung in Industrie 4.0 I (10 Tage) Technologien zur Umsetzung von Industrie 4.0

- RFID
- Cyber Physical System
- Intelligente Sensorik, Aktorik
- Prozessvisualisierung, HMI

Die digitale Fabrik Arbeiten in der Cloud

- Cloud Computing
- Datenerfassung, Datenanalyse
- Siemens Cloud for Industry - MindSphere

Einführung in Industrie 4.0 II (10 Tage)

Digitaler Zwilling/Virtuelle Inbetriebnahme von Anlagen Remotezugriff auf Industrieanlagen

- Industrial Security
- Sicherheitslösungen: Hardware, Software für Netzwerkmanagement am Beispiel Siemens
- Ferndiagnose, Fernwartung
- Predictive Maintenance, Predictive Analytics

Praktische Umsetzung Remotezugriff auf Modellindustrieanlage

- Anbindung über Scalance
- Netzwerkmanagement SINEMA Server
- Remotezugriff von Teilnehmenden-PC auf Anlage

Webserver Siemenssteuerungen

- integrierter Webserver S7 1500
- Webserver-Konfiguration, Webserverfunktionen
- Umgang mit Standardwebseiten
- Erläuterungen zum Erstellen von anwenderdefinierten Webseiten

Lernziele

In dieser Weiterbildung liegen die Schwerpunkte in der Aneignung von Fachkompetenz zu Industrie 4.0-Applikationen in der Prozessautomatisierung. Neben dem Erwerb von umfangreichen Kenntnissen zu den Grundlagen der Industrie 4.0 lernst du digitale Technologien wie RFID (digitales Produktgedächtnis) und CPS-Systeme (Cyber Physical Systems) kennen. Wir vermitteln dir in Theorie und Praxis Spezialkompetenz zum Fernzugriff auf Industrieanlagen unter Berücksichtigung der IT - Sicherheit im industriellen Bereich, zu Netzwerksicherheit mit SCALANCE, zum Netzwerkmanagement mit SINEMA Server, über Cloudcomputing, Nutzung integrierter Webserver von Siemenssteuerungen, Datenerfassung und Datenanalyse im Produktionsbereich firmenintern und in der Cloud, zu Möglichkeiten der virtuellen Inbetriebnahme, Remote-Überwachung, Fehlersuche und Analyse von Anlagen. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses bist du in der Lage, in Unternehmen Industrie 4.0-Anwendungen zu realisieren sowie Unternehmen zum Einsatz von Industrie 4.0 - Anwendungen in der industriellen Fertigung zu beraten.

Unterrichtsform

Vollzeit

Zielgruppe

Arbeitssuchend, Akademiker:in / Studienaussteiger:in, Berufsrückkehrer:in, Berufserfahren, Soldat:in, Rehabilitand:in, Mensch mit Behinderung, Berufstätig

Teilnahmevoraussetzung

Ein technischer oder elektrotechnischer Studienabschluss, ein IT-Studienabschluss oder eine abgeschlossene technische oder IT-technische Ausbildung mit Basiswissen der

Automatisierung und Steuerungstechnik sind Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs. Zudem solltest du über gute IT-Kenntnisse und Grundkenntnisse der SPS-Programmierung verfügen.

Perspektiven nach der Qualifizierung

Industrie 4.0 hält Einzug in die Unternehmen in Deutschland. Unsere Stellenmarktauswertung für technische Berufe zeigt, dass Kenntnisse in Industrie 4.0 in den Stellenausschreibungen für SPS-Programmierer:innen, Inbetriebnehmer:innen und Mitarbeitende in der Automatisierungstechnik sehr häufig genannt werden. Industrie 4.0-Kompetenzen werden zunehmend nachgefragt. Mit deinem Fachwissen zu Industrie 4.0 und Industrie 4.0-Anwendungen kannst du in Unternehmen vieler technischer Branchen arbeiten, z.B. in Planungsbüros oder in Fachunternehmen für Anlagenentwicklung Bau oder Montage. Auch in Technikabteilungen von Unternehmen kannst du arbeiten, beispielsweise in Produktionsbetrieben, in der Verpackungs- und Automobilindustrie, im Bereich Chemie- und Verfahrenstechnik, Nahrungs- und Genussmittel oder in der Textilindustrie. Mit deinen Spezialkompetenzen im Bereich Industrie 4.0-Applikationen bist du auf dem Arbeitsmarkt eine gefragte Fachkraft!

Link zum Angebot

- ④ [Industrie 4.0 in der Automatisierungstechnik](#)
-

Diese Kurse könnten dich auch interessieren.

- ④ [Elektroprojektant:in EPLAN P8 für Automatisierungsanlagen](#)
 - ④ [EPLAN P8 Basic und Advanced](#)
 - ④ [SPS Techniker:in mit HWK-Abschluss](#)
 - ④ [SPS-Programmierer:in](#)
-

Ausgezeichnete Bildung.



DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015 Reg.-Nr. 015344 QM15
Zulassung nach AZAV Reg.-Nr. 015344 AZAV